UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 5 /S.1

Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen-Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache

1. Unterrichtsvorhaben: **Wir in unserer neuen Schule**			
Wir und unsere neue Schule – Erfahrungen austauschen (Deutschbuch S. 9 ff.)/ Miteinander sprechen – Gesprächsverhalten untersuchen (Deutschbuch S. 23 ff.)			
Die SuS erzählen eigene Erlebnisse und Erfahrungen geordnet, anschaulich und lebendig. **2** Die SuS vereinbaren Gesprächsregeln und Standards für die Gesprächsführung und achten auf deren Einhaltung **7** 1, 5, 6, 9	Sie erzählen Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig. Sie wenden dabei in Ansätzen Erzähltechniken an. **2** 1, 4, 5, 9	Sie verstehen kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften 8 7	Sie erkennen die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle des Sprechers (…) 1 8, 13
1. Klassenarbeit: Auf der Basis von Materialien oder Mustern erzählen (Aufgabentyp 1b)			

2. Unterrichtsvorhaben: **Rechtschreibung**			
Buchstabieren allein genügt nicht - Laute und Buchstaben (Deutschbuch S. 123 ff.)			
Die SuS sprechen im Deutschunterricht deutlich und artikuliert und lesen flüssig. 1 6 ReLv	Die SuS setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung (z.B. Notizen, Stichwörter), Textformulierung und Textüberarbeitung an. 1	Sie entnehmen Sachtexten Informationen und nutzen sie für die Klärung von Sachverhalten. 3	Sie beherrschen wortbezogene Regelungen und deren Ausnahmen. 12 3, 6, 9, 11, 14

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 5 /S.2

3. Unterrichtsvorhaben: **Erzählen**			
Erlebnisse im Alltag – Spannend erzählen (Deutschbuch S. 39 ff.)			
Die SuS erzählen eigene Erlebnisse und Erfahrungen geordnet, anschaulich und lebendig. 2	Sie setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und Überarbeitung an. 1 2	Sie gestalten Geschichten nach, formulieren sie um, produzieren Texte mithilfe vorgegebener Textteile. 11 1, 6, 7	Sie untersuchen Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch und erkennen und nutzen die verschiedenen Ebenen stilistischer Entscheidungen. 8 14
Methodenbaustein B 14: Texte überarbeiten			
2. Klassenarbeit: Auf der Basis von Erlebtem, Erfahrenem, Erdachtem erzählen (Aufgabentyp 1a)			

4. Unterrichtsvorhaben: **Wir erkunden die Bibliothek**			
Bibliothek – Bücher suchen, finden, lesen (Deutschbuch S. 155 ff.)			
Sie beschaffen Informationen und geben diese adressatenbezogen weiter. 3 4	Sie geben den Inhalt kürzerer Texte / Textausschnitte in eigenen Worten wieder. 3 6	Sie nutzen Informationsquellen, u.a. auch in einer zuvor erkundeten Bibliothek. **2** 3	Sie korrigieren und vermeiden Fehlschreibungen durch Nachschlagen in einem Wörterbuch 14
Methodenbaustein A 01: Einführung in die Bibliothek			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 5 /S.3

5. Unterrichtsvorhaben: **Satzglieder**			
Sprachspiele – Satzglieder und Sätze (Deutschbuch S. 101.)			
Sie beschaffen Informationen und geben diese adressatenbezogen weiter (in einfacher Weise Personen, Gegenstände und Vorgänge beschreiben) 3	Sie informieren über einfache Sachverhalte und wenden dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung an. 3	Sie entnehmen Sachtexten (auch Bildern und diskontinuierlichen Texten) Informationen. 3 1, 4	Sie beschreiben die grundlegenden Strukturen eines Satzes **5** 3, 4, 7 *(Satzarten und Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Objekte, Adverbiale Best.)*
3. Klassenarbeit: Einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten (Aufgabentyp 5)			

6. Unterrichtsvorhaben: **Wir lesen und gestalten märchenhafte Geschichten**			
Es war einmal … Auf Märchen trifft man überall (Deutschbuch S. 201 ff.)			
Sie sprechen gestaltend. (Artikulation, Modulation, Tempo und Intonation, Mimik und Gestik) 1 9, 11	Sie erzählen nach Vorlagen anschaulich und lebendig. Sie wenden dabei in Ansätzen Erzähltechniken an. **2** 1	Sie erfassen Inhalte und Wirkungsweisen einfacher literarischer Formen. (elementare Strukturen von Märchen erfassen, in Ansätzen durch Motivvergleich den historischen Bezug kennen lernen) 6 1, 7, 8, 11	Sie untersuchen Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch und erkennen und nutzen die verschiedenen Ebenen stilistischer Entscheidungen. 8 13
Methodenbaustein B 05: Texte gliedern			
4. Klassenarbeit: Texte nach einfachen Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen (Aufgabentyp 6)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 5 /S.4

7. Unterrichtsvorhaben: **Medien**			
Serien und ihre Stars - Fernsehsendungen (Deutschbuch S. 249 ff.)			
Sie erzählen eigene Erlebnisse und Erfahrungen sowie Geschichten geordnet, anschaulich und lebendig. 2 4, 5, 6	Sie formulieren eigene Meinungen und führen hierfür Argumente an. 4 8	Sie erfassen Inhalte und Wirkungsweisen medial vermittelter jugendspezifischer Texte (z.B. Fernsehserien, Hörspiele usw.) **5**	Die SuS erkennen die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation, der Rolle der Sprecher (…)1 8
5. Klassenarbeit: Auf der Basis von Beobachtungen sachlich berichten und beschreiben (Aufgabentyp 2b)			

8. Unterrichtsvorhaben: **Wir lesen ein Jugendbuch**			
Jugendromane – Bücher vorstellen, lesen und kreativ verändern (Deutschbuch S. 169 ff.)			
Die SuS sprechen im Deutschunterricht deutlich und artikuliert und lesen flüssig. 1, 3, 4	Sie entwickeln und beantworten Fragen zu Texten und belegen ihre Aussagen. 7 2, 4, 6, 9	Sie verstehen kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus lit. Ganzschriften. 1, 7, 8, 11	Sie schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers. 1, 2
6. Lesetagebuch – ersetzt eine Klassenarbeit: Einen literarischen Text mithilfe von Fragen untersuchen (Aufgabentyp 4a)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 6 /S.1

Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache

1. Unterrichtsvorhaben**: Wir diskutieren eine strittige Frage**			
Strittige Fragen in der Diskussion – Argumentieren und Überzeugen (Deutschbuch S. 29 ff.)			
Sie formulieren eigene Meinungen und vertreten sei in Ansätzen strukturiert 6 1, 5, 7, 8, 9	Sie formulieren eigene Meinungen und führen hierfür Argumente an. Sie erkennen und bewerten Formen appellativen Schreibens in Vorlagen und verfassen einfache appellative Texte. 4 5, 8	Sie entnehmen Sachtexten Informationen und nutzen sie für die Klärung von Sachverhalten. 3 2,	Sie schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht des Verfassers. 2 1, 7
1. Klassenarbeit: Zu einem im Unterricht thematisierten Sachverhalt begründet Stellung nehmen (Aufgabentyp 3)			

2. Unterrichtsvorhaben: **Wir lesen und verstehen Gedichte**			
Lyrische Landschaften – Gedichte und Bilder vergleichen und gestalten (Buch S. 219 ff.)			
Sie sprechen gestaltend. Sie tragen kürzere Texte auswendig vor. 11 12	Die SuS setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung (z.B. Notizen, Stichwörter), Textformulierung und Textüberarbeitung an. 1	Sie untersuchen Gedichte unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen. 9 6	Sie untersuchen die Bildung von Wörtern und verstehen sprachliche Bilder (Vergleich, Metapher, Personifikation) 6
2. Klassenarbeit: Einen literarischen Text mithilfe von Fragen untersuchen (Aufgabentyp 4a)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 6 /S.2

3. Unterrichtsvorhaben: **Sätze und Satzglieder**			
Detektivgeschichten – Sätze und Satzglieder (Buch S. 109 ff.) *oder Verknüpfung mit Sagen*			
Die SuS sprechen im Deutschunterricht deutlich und artikuliert 1	Sie entwickeln und beantworten Fragen zu Texten und belegen ihre Aussagen. 7	Sie unterscheiden einfache literarische Formen, erfassen deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten. 6	Sie beschreiben die grundlegenden Strukturen des Satzes (Satzarten, Satzglieder, Satzverbindungen). 5
3. Klassenarbeit: Einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten (Aufgabentyp 5)			

4. Unterrichtsvorhaben: **Theater**			
Theater – Szenen schreiben, proben, aufführen (Deutschbuch S. 239 ff.)			
Sie setzen beim szenischen Spiel verbale und nonverbale Mittel bewusst ein und erproben deren Wirkung. *(in der Darstellung eigener Erlebnisse, Haltungen, Situationen)* **13** 11, 12	Die Schülerinnen und Schüler setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und Textüberarbeitung an. 1	Sie untersuchen Dialoge und einfache dramatische Szenen. 10 11	Sie schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers. 2 1, 13

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 6 /S.3

5. Unterrichtsvorhaben: **Wir beschreiben einen Sachverhalt**			
Die Umgebung erkunden – Beschreiben und sachlich formulieren (Deutschbuch S. 65 ff.) / Nominalsierungen etc. / ReLv			
Die SuS sprechen im Deutschunterricht deutlich und artikuliert 1	Die SuS setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung (z.B. Notizen, Stichwörter), Textformulierung und Textüberarbeitung an. 1	Sie unterscheiden grundlegende Formen von Sachtexten (*Beschreibung)* in ihrer Struktur, Zielsetzung und Wirkung. 4 1, 3	Sie kennen die einschlägigen Flexionsformen und deren Funktionsformen und wenden sie richtig an (Aktiv-Passiv-Unterscheidung*)* 4 5, 13
Methodenbaustein B 12: Beschreiben			
4. Klassenarbeit: Auf der Basis von Material sachlich berichten und beschreiben (Aufgabentyp 2a)			

6. Unterrichtsvorhaben: **Wir lesen und gestalten Fabeln**			
Tiere, die wie Menschen handeln – Fabeln verstehen und verändern (Deutschbuch S. 203 ff.)			
Sie formulieren eigene Meinungen und vertreten sei in Ansätzen strukturiert 6 2, 11, 13	Sie erzählen nach Vorlagen anschaulich und lebendig. Sie wenden dabei in Ansätzen Erzähltechniken an. **2**	Sie unterscheiden einfache literarische Formen, erfassen deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten. 6 7, 11	Sie verfügen über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren. 7 5, 8, 13
5. Klassenarbeit: Texte nach einfachen Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen (Aufgabentyp 6)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 6 /S.4

7. Unterrichtsvorhaben: **Wir berichten von Erlebnissen und Erfahrungen**			
Kinder gehen an die Öffentlichkeit – Berichten und Appellieren (Deutschbuch S. 45 ff.)			
Sie beschaffen Informationen und geben diese adressatenbezogen weiter. (über einfache Sachverhalte berichten; in einfacher Weise Personen, Gegenstände und Vorgänge beschreiben) **3** 4, 10	Sie informieren über einfache Sachverhalte und wenden dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung an. **3** 1	Sie unterscheiden grundlegende Formen von Sachtexten *(Bericht)* in ihrer Struktur, Zielsetzung und Wirkung. 4 3	Sie untersuchen Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch und erkennen und nutzen die verschiedenen Ebenen stilistischer Entscheidungen. 8 4 (Tempus)

8. Unterrichtsvorhaben: **Wir lesen einen Jugendroman**			
Sie erzählen Geschichten geordnet, anschaulich und lebendig. *(Gestaltungsmittel wie Steigerung, Andeutungen, Vorausdeutungen, Pointierung einsetzen)* 2 1, 2, 13	Sie setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und Textüberarbeitung an. *(insbesondere in Schreibkonferenzen)* 1 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9	Sie verstehen kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften. 8 1, 7	Sie verfügen über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren. 7
6. Klassenarbeit: Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen und daraus Schlüsse ziehen (Aufgabentyp 4b)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 7 /S.1

Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache

1. Unterrichtsvorhaben: **Wir beschreiben Lebenswirklichkeit**			
Wer bin ich? – In Rollen sprechen (Deutschbuch S. 9 ff.)			
Sie äußern Gedanken, Empfindungen, Wünsche und Forderungen strrukturiert, situationsangemessen, adressatenbezogen und unter Beachtung der Formen gesellschaftlichen Umgangs. 5 1, 2	Sie beziehen die Darstellung von Erfahrungen, Gefühlen, Meinungen in Erzähltexte ein. Sie setzen gestalterische Mittel des Erzählens planvoll und differenziert im Rahmen anderer Schreibtätigkeiten ein. 2 3	Sie untersuchen Dialoge in Texten im Hinblick auf die Konstellation der Figuren, deren Charaktere und Verhaltensweisen. 10	Sie erkennen verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten. *(Intentionen und Wirkungsweisen dieser Texte erkennen; grundlegende Textfunktionen unterscheiden: Information, ästhetische Funktion) 1* 2, 3, 11, 12, 13, 14

2. Unterrichtsvorhaben: **Wir verstehen und schreiben Sachtexte**			
Sport und Freizeit – Sachtexte (Deutschbuch S. 65 ff.)			
Sie beteiligen sich an einem Gespräch konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert und unterscheiden zwischen Gesprächsformen. **7** 5, 6, 8	Sie gestalten appellative Texte und verwenden dabei verschiedene Präsentationstechniken. 5 1, 3, 4, 6, 8	Sie untersuchen Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention. Sie reflektieren und bewerten deren Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen. **5** 1, 3, **4**	Sie vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet. *Information, Regulierung, Appell, Selbstdarstellung) 2* 3, 6, 11, 12, 13, 14
Methodenbaustein B 08: Texte wiedergeben (Indirekte Rede)			
1. Klassenarbeit: In einem funktionalen Zusammenhang auf der Basis von Material sachlich berichten und beschreiben (Aufgabentyp 2)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 7 /S.2

3. Unterrichtsvorhaben: **Wir betrachten literarische Figuren in epischen Formen**			
Jugendbuch, alternativ „Kleider machen Leute“ – Eine Erzählung aus dem 19. Jahrhundert (Deutschbuch S. 163 ff.) oder eine andere längere Erzählung			
Sie verarbeiten Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten freien Redebeiträgen und präsentieren diese mediengestützt. **4** 1	Sie beantworten Fragen zu Texten und deren Gestaltung und entwickeln auf dieser Grundlage ihr eigenes Textverständnis. *(dabei Belege korrekt zitieren; literarische Figuren charakterisieren; Fachbegriffe einsetzen; Deutungen begründen; sprachliche Bilder deuten)* **7** 6	Sie verstehen epische Texte. *(Erzählung, Jugendbuch als Ganzschrift; Handlungsabläufe und die Entwicklung von Figuren erfassen; Texte gliedern, wichtige Textstellen erkennen)* 8 1, 7, 10	Sie nehmen exemplarisch Einblick in die Sprachgeschichte. Sie kennen Merkmale der Sprachgeschichte 9 2, 8
Methodenbaustein B 07: Texte zusammenfassen (Inhaltsangabe)			
Laptopeinführung „Word“			
2. Klassenarbeit: Sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen, z.B. a) einen Dialog schreiben b) Perspektive wechseln (Aufgabentyp 6)			

4. Unterrichtsvorhaben: **Wir erklären technische Vorgänge**			
Fotografieren und fotografiert werden – Aktiv oder Passiv (Deutschbuch S. 97 ff.)			
Sie verfolgen konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen, klären durch Fragen ihr Verständnis und setzen sich kritisch mit ihnen auseinander. 9 3, 10	Sie informieren, indem sie einen Gegenstand in seinem funktionalen Zusammenhang beschreiben oder einen Vorgang schildern. Sie erklären Sachverhalte und Vorgänge in ihren Zusammenhängen differenziert. **3**	Sie verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens *(sinnerfassend lesen, Informationen zueinander in Beziehung setzen, Wörter und Begriffe im Kontext klären)* 1	Sie kennen weitere Formen der Verbflexion, bilden die Formen weitgehend korrekt und können ihren funktionalen Wert erkennen und deuten. *(Aktiv / Passiv, Modi, auch stilistische Varianten unterscheiden und ausprobieren) 4* 3, 7
Methodenbaustein B 13: Vorgänge beschreiben			
3. Klassenarbeit: Einen Text überarbeiten (Aufgabentyp 5), alternativ: In einem funktionalen Zusammenhang auf der Basis von Material sachlich berichten und beschreiben (Aufgabentyp 2)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 7 /S.3

5. Unterrichtsvorhaben: **Internet-Einführung**			
Sie verarbeiten Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten freinen Redebeiträgen und präsentieren diese mediengestützt. **4** 3, 9	Sie formulieren Aussagen zu diskontinuierlichen Texten und werten die Texte in einem funktionalen Zusammenhang an Fragen orientiert aus. 8	Sie nutzen selbstständig Bücher und Medien zur Informationsentnahme und Recherche, ordnen die Informationen und halten sie fest; sie berücksichtigen dabei zunehmend fachübergreifende Aspekte 2 1, 3	Sie gewinnen Sicherheit in der Erschließung und korrekten Anwendung von Wortbedeutungen *(Oberbegriff / Unterbegriff, einen differenzierten Wortschatz gebrauchen)* 6
Methodenbaustein A 03: Internetrecherche			

6. Unterrichtsvorhaben: **Wir lesen, untersuchen und gestalten Balladen**			
Finster ist die Mitternacht – Moritaten und Balladen (Deutschbuch S. 221 ff.)			
Sie tragen Texte sinngebend, gestaltend (auswendig) vor. 12 11**,** 13	Sie fassen literarische Texte, Sachtexte und Medientexte strukturiert zusammen. 6 7	Sie untersuchen lyrische Formen (Ballade), erarbeiten deren Merkmale und Funktion. *(Gedichte lesen und vortragen – auch auswendig; lyrische Formen und Audrucks-mittel selbst anwenden; eine persönliche Lyrik-anthologie zusammenstellen und die Auswahl im Vorwort begründen)* 9 1, 6, 11	Sie verstehen Formen metaphorischen Sprachgebrauchs. 6 9
4. Klassenarbeit: Einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention untersuchen und bewerten (Aufgabentyp 4a)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 7 /S.4

7. Unterrichtsvorhaben: **Wir erklären technische Vorgänge II**			
Der Natur auf der Spur – Gliedsätze (Deutschbuch S. 115 ff.)			
Sie verfolgen konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen, klären durch Fragen ihr Verständnis und setzen sich kritisch mit ihnen auseinander. 9 1, 3	Sie informieren, indem sie einen Gegenstand in seinem funktionalen Zusammenhang beschreiben oder einen Vorgang schildern. Sie erklären Sachverhalte und Vorgänge in ihren Zusammenhängen differenziert. **3**	Sie verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens *(sinnerfassend lesen, Informationen zueinander in Beziehung setzen, Wörter und Begriffe im Kontext klären)* 1	Sie festigen, differenzieren und erweitern ihre Kenntnisse im Bereich der Syntax und nutzen sie zur Analyse und zum Schreiben von Texten. (*Satzglieder, Gliedsätze – Subjektsatz, Objektsatz, Andverbialsatz, Attributsatz – und Satzverbindungen)* 5 3, 7
5. Klassenarbeit: Einen Text überarbeiten (Aufgabentyp 5) alternativ: In einem funktionalen Zusammenhang auf der Basis von Material sachlich berichten und beschreiben (Aufgabentyp 2)			

8. Unterrichtsvorhaben: **Wir beschreiben und erklären fremde Länder und Kulturen**			
Indien – Beschreiben und Erklären / Bollywood (Deutschbuch S. 43 ff.)			
Sie beschaffen Informationen. Sie wählen sie sachbezogen aus, ordnen sie und geben sie adressatengerecht weiter. *(über funktionale Zusammenhänge in sachgerechter Sprache berichten; Vorgänge, Personen und Abläufe beschreiben, Abläufe schildern)* **3** 2, 4, 9, 10	Sie formulieren Aussagen zu diskontinuierlichen Texten und werten die Texte in einem funktionalen Zusammenhang an Fragen orientiert aus. 8 1, 2, 3	Sie untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung. 3	Sie gewinnen Sicherheit in der Erschließung und korrekten Anwendung von Wortbedeutungen *(Oberbegriff / Unterbegriff, einen differenzierten Wortschatz gebrauchen)* 6 3, 11, 12, 13, 14
6. Klassenarbeit: Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen / oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und abschließend reflektieren und bewerten. (Aufgabentyp 4b) Alternativ: In einem funktionalen Zusammenhang auf der Basis von Materialien sachlich berichten und beschreiben (Aufgabentyp 2)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 8 /S.1

Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache

1. Unterrichtsvorhaben: **Wir klären und vertreten Standpunkte**			
Ich esse, was ich will - Einen Standpunkt vertreten (Deutschbuch S.31 ff.)			
Sie tragen einen eigenen Standpunkt strukturiert vor und vertreten ihn argumentativ. 6 1, 5, 7, 8	Sie setzen sich argumentativ mit einem neuen Sachverhalt auseinander. 4 1, 5, 6, 8	Sie untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung. 3 2	Sie kontrollieren Schreibungen mithilfe *des Nachschlagens im Wörterbuch, der Bernutzung von Textverarbeitungsprogrammen, der Fehleranalyse* und sie berichtigen nach individuellen Ferhlerschwerpunkten 14 1, 2, 6, 11, 12, 13
1. Klassenarbeit: Eine Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (Aufgabentyp 3)			

2. Unterrichtsvorhaben: **Wir berichten über Persönlichkeiten**			
Goethe / Schiller: Was heißt hier klassisch? (Vgl. die auf dem Lapserver vorliegende Reihe)			
Sie verarbeiten Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten freien Redebeiträgen und präsentieren diese mediengestützt. **4** 3, 9, 10	Sie informieren, indem sie in einem funktionalen Zusammenhang berichten. *(z.B. über das Leben. einer Autorin/eines Autors)* **3** 1, 6	Sie nutzen selbstständig Bücher und Medien zur Informationsentnahme und Recherche, ordnen die Informationen und halten sie fest; sie berücksichtigen dabei zunehmend fachübergreifende Aspekte. 2 1, 3, 5	Sie vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet. *(Information, Selbstdarstellung)* 2 1, 11, 12, 13, 14
2. Klassenarbeit: Projekt ersetzt eine Arbeit: Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen / oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und abschließend reflektieren und bewerten. (Aufgabentyp 4b)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 8 /S.2

3. Unterrichtsvorhaben: **Wir untersuchen einen Jugendroman**			
Leben auf der Flucht - Jüdische Schicksale im Jugendroman (Deutschbuch S. 201 ff.) oder längere Erzählung oder **Jugendbuch**			
Sie beteiligen sich an einem Gespräch konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert und unterscheiden zwischen Gesprächsformen. **7** 1, 2, 4, 6	Sie beantworten Fragen zu Texten sowie deren Gestaltung und entwickeln auf dieser Grundlage ihr eigenes Textverständnis. *(dabei Belege korrekt zitieren; literarische Figuren charakterisieren; gelernte Fachbegriffe einsetzen; Textdeutungen begründen; sprachliche Bilder deuten)* ***7*** 1, 2, 6	Sie wenden textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren bei altergemäßen literarischen Texten an und verfügen über die dazu erforderlichen Fachbegriffe. *(Handlungsabläufe und Entwicklung von Figuren wiedergeben; Texte gliedern und wichtige Textstellen sammeln; Handlungsmotive von Figuren erklären, produktive Möglichkeiten nutzen)* 7 1, 2, 8, 10	Sie gewinnen Sicherheit in der Erschließung und korrekten Anwendung von Wortbedeutungen *(einen differenzierten Wortschatz gebrauchen einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen).* Sie verstehen Formen metaphorischen Sprachgebrauchs. 6 1, 3, 4, 5,, 11, 12, 13, 14
3. Klassenarbeit: Einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention untersuchen und bewerten (Aufgabentyp 4a)			

4. Unterrichtsvorhaben: **Formen der Sprache: Wunschwelten – Modalität**			
Wunschwelten – Modalität (Deutschbuch S. 105 ff.)			
	Sie beziehen die Darstellung von Erfahrungen, Gefühlen, Meinungen in Erzähltexte ein. 2 1		

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 8 /S.3

5. Unterrichtsvorhaben: **Berufsorientierung**			
Fit für die Arbeitswelt – Berufe finden und sich bewerben (Deutschbuch Klasse 9, S. 53 ff.)			
Sie verarbeiten Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten freien Redebeiträgen und präsentieren diese mediengestützt. **4** 3, 6, 7	Sie kennen, verwenden und verfassen Texte in standardisierten Formaten. *(Bewerbungsschreiben, Lebenslauf)* **9** 1, 8,	Sie nutzen selbstständig Bücher und Medien zur Informationsentnahme und Recherche, ordnen die Informationen und halten sie fest; sie berücksichtigen dabei zunehmend fachübergreifende Aspekte. 2 1, 3	Sie erkennen verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in schriftlich verfassten Texten. Sie erkennen Ursachen möglicher Verstehens- und Verständigungsprobleme in mündlichen wie schriftlichen Texten und verfügen über ein Repertoire der Korrektur und Problemlösung 1 11, 12, 13, 14
4. Klassenarbeit hier oder bei Unterrichtsvorhaben 8: Einen vorgegebenen Text überarbeiten (Aufgabentyp 5)			

6. Unterrichtsvorhaben: **Gedichte**			
Menschen in der Stadt – Gedichte und Songs untersuchen und gestalten (Buch S. 221 ff.)			
Sie tragen Texte sinngebend, gestaltend (auswendig) vor. 12 1	Sie beantworten Fragen zu Texten sowie deren Gestaltung und entwickeln auf dieser Grundlage ihr eigenes Textverständnis. *(dabei Belege korrekt zitieren; literarische Figuren charakterisieren; gelernte Fachbegriffe einsetzen; Textdeutungen begründen; sprachliche Bilder deuten)* ***7*** 1, 6	Sie unterscheiden spezifische Merkmale lyrischer Texte, haben Grundkenntnisse von deren Wirkungsweisen und berücksichtigen ggf. historische Zusammenhänge. Sie verfügen über grundlegende Fachbegriffe. 6 9, 11	Sie unterscheiden Sprachvarianten 8 1, 9
5. Klassenarbeit hier oder bei Unterrichtsvorhaben 7: Einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention untersuchen und bewerten (Aufgabentyp 4a)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 8 /S.4

7. Unterrichtsvorhaben: **Wir experimentieren auf der Bühne**			
Friedrich Schiller: „Wilhelm Tell“ – Szenen aus einem klassischen Drama (Buch S.241 ff.)			
Sie erschließen sich literarische Texte in szenischem Spiel *(Inszenierung einfacher dramatischer Texte)* und setzen dabei verbale und nonverbale Ausdrucksformen ein. **13** 11, 12	Sie experimentieren mit Texten und Medien. (aus: KLP G9) 1	Sie untersuchen Dialoge in Texten im Hinblick auf die Konstellation der Figuren, deren Charaktere und Verhaltensweisen *(z.B. Inszenieren kurzer Szenen und Erproben der Wirkungsmöglichkeiten)* 10	Sie nehmen exemplarisch Einblick in die Sprachgeschichte. Sie kennen Merkmale der Sprachentwicklung. 9 1, 8
5. Klassenarbeit hier oder bei Unterrichtsvorhaben 6: Einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention untersuchen und bewerten (Aufgabentyp 4a)			

8. Unterrichtsvorhaben: **Wir gestalten ein Schülermagazin**			
Die Tageszeitung- Lesen, Verstehen und Gestalten (Deutschbuch S. 69 ff.)			
Sie verarbeiten Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten freien Redebeiträgen und präsentieren diese mediengestützt. **4** 6, 9, 10	Die Schülerinnen und Schüler gestalten Schreibprozesse selbstständig. *(geeignete Verfahren wie Cluster oder Mindmap einsetzen, stilistische Varianten erproben, Formulierungsentscheidungen auch in Schreibkonferenzen begründen, Möglichkeiten von Textverarbeitungsprogrammen nutzen;* 1 5	Sie orientieren sich in Zeitungen. *(elementare Merkmale kennen, Textsorten und Stilformen in Zeitungen und Zeitschriften unterscheiden, mit ihnen experimentieren; Wirkungsweise und Inhalt ausgewählter Zeitungstexte beschreiben)* **4** 2, 3	Sie vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet. 2 3, 7, 8, 11, 12, 13, 14
4. Klassenarbeit: *hier oder bei Unterrichtsvorhaben 5*: Einen vorgegebenen Text überarbeiten (Aufgabentyp 5)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 9 /S.1

Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache

1. Unterrichtsvorhaben: **Wir diskutieren Konflikte des Alltags**			
Mode, ein tierisches Vergnügen? – Argumentieren und Erörtern (Deutschbuch S. 29 ff.)			
Sie verfügen in Auseinandersetzungen über eine sachbezogene Argumentationsweise; sie bewerten Argumentationsstrategien und erarbeiten Kompromisse. *(eigene und fremde Gespräche strukturell untersuchen; das Verhältnis von Information, Argumentation und Appell kennzeichnen)* **8** 1, 3, 6, 7, 11/12	Sie verfassen unter Beachtung unterschiedlicher Formen schriftlicher Erörterung argumentative Texte. *(Thesen entwickeln, Argumente sammeln und ordnen, korrekt zitiert belegen, Argumente durch Beispiele veranschaulichen, Schlussfolgerungen ziehen; Argumentationsgang einer Vorlage zusammenfassen; Argumente überlegt anordnen, Gegenargumente begründet zurückweisen)* **4** 1, 7	Sie verstehen komplexe Sachtexte. *(vor allem argumentative Texte, unter Berücksichtigung rhetorischer Mittel; Textfunktion berücksichtigen, Thema, Argumentationsgang, Stilmittel erkennen, Aussageabsicht erschließen, Zusammenhang zwischen Autorintention(en), Textmerkmalen, Lesererwartungen und Wirkungen; Texte auf Realitätsgehalt prüfen; zwischen Information und Wertung unterscheiden; Schlussfolgerungen ziehen, Stellung zu den Aussagen beziehen)* **3**	Sie beherrschen sprachliche Verfahren und können diese beschreiben *(z.B. Gedanken in argumentierenden Texten verknüpfen, gedankliche Struktur eines Textes herausarbeiten)* **7** 13, 14
Methodenbaustein C 07: Das Protokoll			
1. Klassenarbeit: Eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt erstellen (Aufgabentyp 3)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 9 /S.2

2. Unterrichtsvorhaben: **Rechtschreibung**			
Das „schwarze Schaf“ im „Stillen Ozean“ – Richtig schreiben und zitieren (Buch S. 135 ff.)			
Sie beteiligen sich mit differenzierten Beiträgen an Gesprächen. 7	Sie verfassen unter Beachtung unterschiedlicher Formen schriftlicher Erörterung argumentative Texte. 4	Sie verstehen komplexe Sachtexte. 3	Sie schreiben im Bereich wortbezogener Regelungen weitgehend sicher *Fach- und Fremdwörter, Zusammen- und Getrenntschreibung*) 12 *(Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung, Zeichensetzung bei Zitaten und im Satzgefüge*) 13
Methodenbaustein B 09: Texte wörtlich wiedergeben (Zitat)			

3. Unterrichtsvorhaben: **Wir analysieren (motivgleiche) lyrische Texte**			
Sehnsucht und Liebe – Motive in der Lyrik analysieren (Deutschbuch S. 247 ff.)			
Sie erarbeiten mithilfe gestaltenden Sprechens literarischer Texte und szenischer Verfahren Ansätze für eigene Textinterpretationen. 13 1	Sie analysieren Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten und interpretieren sie ansatzweise. *(formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen; Deutungshypothesen erstellen)* **7** 1	Sie erschließen lit. Texte mit Verfahren der Analyse auch unter Einbeziehung hist. und gesellschaftlicher Fragestellungen. *(Inhalt wiedergeben; Formen und Merkmale untersuchen, ihre Funktion bestimmen; Epochenmerkmale identifizieren und berücksichtigen, Bildsprache (Metapher)* **7** 1, 6, 9, 11	Sie verfügen über Kenntnisse in Bezug auf Funktion, Bedeutung und Funktionswandel von Wörtern; sie reflektieren und bewerten ihre Beobachtungen. **3** 4/5, 6, 14
2. Klassenarbeit: Einen Sachtext, medialen Text analysieren, einen literarischen Text analysieren und interpretieren (Aufgabentyp 4a)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 9 /S.3

4. Unterrichtsvorhaben: **Wir informieren uns über die Welt der Medien**			
Die Macht der Medien – Sachtexte und Medien untersuchen (Deutschbuch S. 293 ff.) und Original und Fälschung – Den Computer nutzen (Deutschbuch S. 313 ff.) und Zwischen Dialekt, Denglisch und PC – Sprache und Sprachkritik (Deutschbuch S. 115 ff.)			
Sie erarbeiten Referate zu begrenzten Themen und tragen diese *(ggf. mithilfe eines Stichwortzettels/ einer Gliederung)* weitgehend frei vor. Sie unterstützen ihren Vortrag durch Präsentationstechniken und Begleitmedien, die der Intention angemessen sind. **4** 1, 3, 6	Sie verfassen formalisierte kontinuierliche sowie diskontinuierliche Texte und setzen diskontinuierliche Texte funktional ein. 1 4, 7	Sie untersuchen die Informationsvermittlung und Meinungsbildung in Texten der Massenmedien *(vor allem zu jugendspezifischen Themen)* und berücksichtigen dabei auch medienkritische Positionen. Sie verfügen über die notwendigen Hintergrundinformationen, die Fachterminologie und die Methoden zur Untersuchung medial vermittelter Texte. **4/5** 1	Sie reflektieren Sprachvarianten. *(Standard - /Umgangssprache; Fachsprachen, Gruppensprachen, Dialekt, geschriebene und gesprochene Sprache, fremdsprachliche Einflüsse)* 8 Sie kennen und bewerten ausgewählte Erscheinungen des Sprachwandels *(z.B. Bedeutungswandel, fremdsprachliche Einflüsse)* 9 3, 14
3. Klassenarbeit: Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, Textaussagen deuten und abschließend reflektieren und bewerten (Aufgabentyp 4b)			

UNTERRICHTSVORHABEN FÜR DIE KLASSE 9 /S.4

5. Unterrichtsvorhaben: **Wir bearbeiten Konflikte in Bühnenstücken**			
Bilder vom Anderen – Theaterstücke untersuchen (Deutschbuch S. 269 ff.)			
Sie erarbeiten mithilfe gestaltenden Sprechens literarischer Texte und szenischer Verfahren Ansätze für eigene Textinterpretationen. 13 1, 6, 7, 8	Sie beherrschen Verfahren prozesshaften Schreibens. *(Schreibplanung: strukturierte, verständliche, sprachlich variable und stilistisch stimmige Entwürfe: sprachliche Mittel einsetzen; Zitate integrieren; Überarbeitung.* 1 7	Sie verstehen und erschließen dramatische Texte unter Berücksichtigung struktureller, sprachlicher und inhaltlicher Merkmale. Sie arbeiten gestaltend mit Texten. 10 6, 7, 11	Sie kennen verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation *(auch grundlegende Faktoren eines Kommunikationsmodels),* setzen diese gezielt ein und reflektieren ihre Wirkung. 1 2, 8

6. Unterrichtsvorhaben: **Wir arbeiten gestaltend mit epischen Texten**			
Ganzschrift eigener Wahl oder Beziehungsgefüge – Kurze Prosatexte interpretieren (Deutschbuch S. 177 ff) oder Dem Verbrechen auf der Spur – Alte und neue Krimis (Deutschbuch S. 201 ff.) oder „Blueprint Blaupause“ – Roman und Film im Vergleich (Deutschbuch S. 227 ff.)			
Sie setzen sprechgestaltende Mittel und Redestrategien in unterschiedlichen Situationen bewusst ein. 11/12 1, 13	Sie experimentieren mit Texten und Medien. (aus: KLP G9) Sie analysieren Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten und interpretieren sie ansatzweise. **7**	Sie verstehen längere epische Texte. *(Kurzgeschichten, Roman; Handlung erfassen; Textsorte erkennen; Personen charakterisieren; Gestaltungsmittel beschreiben; das Gelesene auf Kontexte beziehen; Methoden zur Untersuchung medial vermittelter Erzähltexte – Film, Literaturverfilmung) 8* 1, 7, 6, 11	Sie beherrschen sprachliche Verfahren und können diese beschreiben. 7 Sie korrigieren und vermeiden Fehler mithilfe des Regelteils eines Wörterbuchs, von Computerprogrammen, selbstständiger Fehleranalyse (…) 14 4/5, 6
Methodenbaustein B 18: Filme analysieren			
4. Klassenarbeit: Produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe) (Aufgabentyp 6)			